


Zusammenfassung Bewertung BWA gemäss SIA 142

Bezeichnung	Projektwettbewerb Schulraumentwicklung Bürglen TG selektiv, anonym
Auftraggeber	Schule Bürglen
Organisation	Strittmatter Partner AG, Vadianstrasse 37, 9001 St. Gallen
Termine	Präqualifikation 25.05.2021, Abgabe 01.10.2021
SIA geprüft	nein
Gesamtbewertung	

Die Schulanlage befindet sich in einem bedeutenden Ortsteil:
«...Zusammen mit dem Schloss und den einzelnen Schulgebäuden sowie den Turnbauten und Sportanlagen bilden diese einen Bildungscampus. Dieses Ensemble strahlt eine grosse Qualität für die Schule und die kulturelle Identität der Gemeinde aus...». Die Aufgabenstellung ist aufgeteilt in drei Etappen und umfasst einen weiten und komplexen Perimeter Bereich.

Qualität Beim gewählten selektiven Verfahren wird positiv gewertet, dass durch die offene Formulierung der einzureichenden Referenzen das Teilnehmerfeld nicht unnötig eingeschränkt wird und genügend gross ist und das Preisgericht auch zwei junge Büros berücksichtigt.

Folgende weitere Punkte werden positiv bewertet:

- Die Ausschreibung ist sorgfältig und gut dokumentiert.
- SIA Ordnung 142 ist benannt und gilt subsidiär.
- Jury ist gut besetzt und die Fachpreisrichter sind in der Mehrzahl.
- Urheberrecht verleiht bei den Projektverfassern.
- Machbarkeitsstudie, erstellt von Organisation, wird offengelegt.

Hinweise / Mängel

Die verlangte «*Vertiefung*» der Etappen 1 und 2 ist unklar, wird doch im Raumprogramm für die Etappe 3 derselbe Detaillierungsgrad verlangt wie für die Etappen 1 und 2. Auch ist die Zusicherung der Weiterbearbeitung für die 3 Etappen nicht explizit aufgeschlüsselt.

Freiwillig beigezogene Fachplaner, mit spezieller Würdigung im Jurybericht, sind zur Weiterbearbeitung beabsichtigt.

Die Beurteilungskriterien im Teil Wettbewerb sind nicht aufgeführt.

Die Honorarbasis ist vorbestimmt.

Für die umfangreiche Aufgabe mit Etappen und speziellen Nachweisen, ist die Preissumme nach Abzug der Entschädigungssumme zu knapp bemessen.

Beurteilung

Der BWA Ostschweiz empfiehlt generell Projektwettbewerbe im offenen und anonymen Verfahren nach SIA 142. Für diese umfangreiche und komplexe Aufgabe wäre dies zu bevorzugen. Die Bewertung fällt mit einem wohlwollenden grünen Smiley aus mit der Hoffnung, dass noch Bereinigungen erfolgen.